

Gemeinsame Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Freiburg, des Abwasserzweckverbandes Breisgauer Bucht und der Gemeinde Merzhausen

Ausbau der Ortsdurchfahrt Merzhausen (L 122, Hexentalstraße)

- Vollsperrung der Ortsdurchfahrt am Sonntag, 23.03.2025 wegen Asphaltarbeiten ab Kreuzung „Hexentalstraße/Dorfstraße/Ziegelgasse bis Abzweig „Schlossweg / Öleweg“
- Einzelhandels- / Gewerbebetriebe immer erreichbar
- besondere Rücksichtnahme auf Fußgänger / Schulkinder

I. Aktuelle Hinweise:

Nachdem die Asphaltarbeiten aufgrund schlechter Wetterprognosen am 16.03.2025 nicht stattfinden konnten, sind diese nun wie bereits angekündigt am **Sonntag, 23.03.2025, ab 05:00 Uhr morgens bis Montag, 24.03.2025, 06:00 Uhr morgens** eingeplant. In diesem Zusammenhang ist dann der Ortsdurchfahrtsbereich einschließlich der Kreuzung „Hexentalstraße/Dorfstraße/Ziegelgasse“ bis südlich des Abzweigs „Schlossweg / Öleweg“ gesperrt.

Sofern schlechte Witterung die Durchführung der Arbeiten unmöglich machen, ist als Ausweichtermin für die Asphaltierung der Sonntag, 30.03.2025 vorgesehen.

Während der allgemeinen Sanierungsarbeiten bitten wir auf die jeweils geltenden Verkehrsbeschilderungen zu achten und um gegenseitige Rücksichtnahme der Verkehrsteilnehmer untereinander! Weiträumigere Umfahrungen, insbesondere für Radfahrende sind z.B. über den „Friedhofweg“ oder die „Alte Straße“ möglich.

Ganz allgemein sei darauf hingewiesen, dass sich die Komplexität der Arbeiten in den einzelnen Bauabschnitten meist erst mit der Öffnung der Straße bzw. der dort verlegten „alten“ Infrastruktur ergibt. Der zeitliche Fortschritt ist neben der Witterung zudem stark abhängig von der Zuarbeit einzelner Versorger, die im Rahmen der Gesamtmaßnahme die sinnvolle Möglichkeit nutzen, Leitungserneuerungen bzw. -sanierungen durchführen. Die Bauleitung sowie die vor Ort tätige Baufirma Chr. Pontiggia nebst Gemeinde sind selbstverständlich weiterhin bestrebt, die Arbeiten zügig voranzubringen.

II. Ausblick für die nächsten Wochen:

Im Anschluss an die Arbeiten der Ziff. I sieht die Planung einen „Sprung“ an die nördliche Gemarkungsgrenze vor, so dass die weiteren Bauabschnitte baubedingt, zunächst ab dem dortigen Kreisverkehr in mehreren Abschnitten in Richtung Süden bis zum Abzweig „Schlossweg / Öleweg“ verlaufen müssen. Der kommende Bauabschnittwechsel zum Kreisverkehr wird aufgrund notwendiger vorbereitender Arbeiten aller Voraussicht nach einige Tage Zeit in Anspruch nehmen.

Wie bei jedem Bauabschnittwechsel werden an den „Umbautagen“ Verkehrssicherungsarbeiten zur Baustelleneinrichtung stattfinden müssen. An diesen Tagen wird zeitweise mit größeren Wartezeiten zu rechnen sein, da die Arbeiten während dem laufenden Verkehr durchgeführt werden.

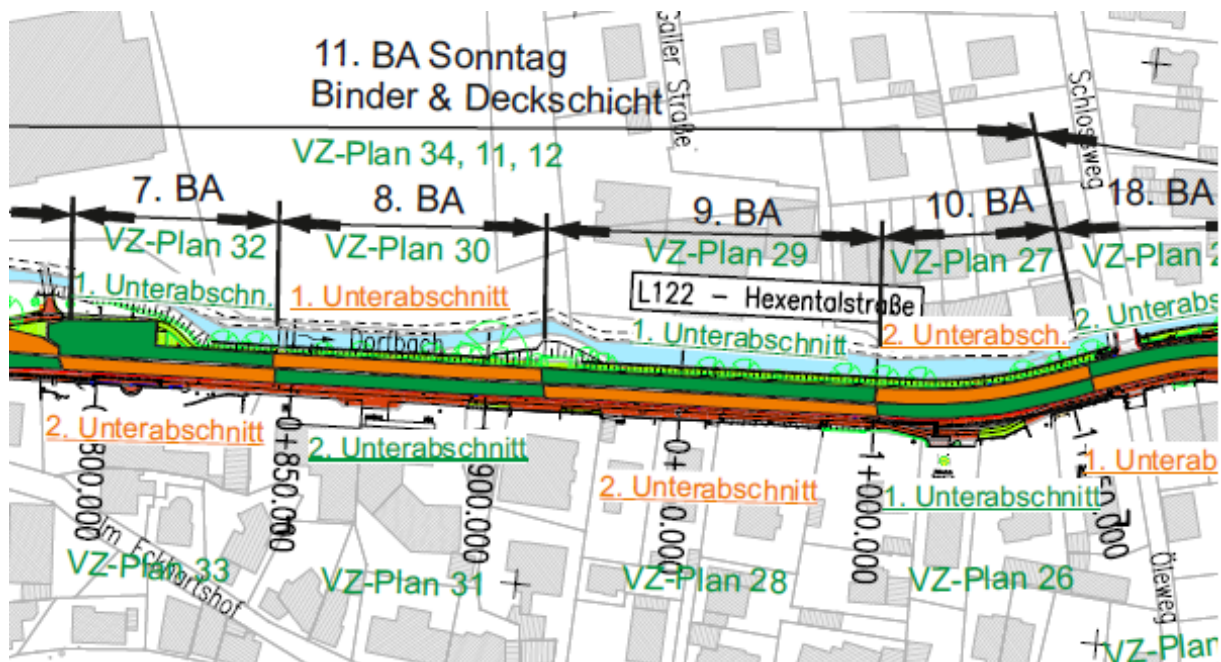
Leider geht es auch in den kommenden Bauabschnitten wieder sehr eng zu, was sowohl für die Bauarbeiter eine Herausforderung darstellt, aber auch von den Verkehrsteilnehmern, vor allem während der Stoßzeiten etwas Geduld und gegenseitige Rücksichtnahme einfordert.

Abschließend möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass die während der Baumaßnahme ausgewiesenen Verkehrsregelungen nicht willkürlich erfolgen, sondern aufgrund geltender Unfallverhütungsvorschriften zum Schutz aller Verkehrsteilnehmer, sowie insbesondere auch der Bauarbeiter durch zuständiges Fachpersonal regelmäßig überprüft und festgesetzt werden. Hierfür bitten wir um Verständnis.

Ein Dank geht an dieser Stelle insbesondere an die Grundstückseigentümer und Bewohner innerhalb der jeweiligen Bauabschnitte bzw. das entgegengebrachte Verständnis hinsichtlich der

vorübergehenden Einschränkungen, sowie der regelmäßigen Mithilfe bei der Lösungsfindung im Hinblick auf die sich regelmäßig ergebende Parkproblematik.

Die weitere Zeitschiene werden wir wie bisher, neben unserem Amtsblatt, bestmöglich und so zeitnah wie möglich auf der Gemeindehomepage bekannt geben. Die vorgenannten Bauzeiten sind ohne Gewähr, da unvorhergesehene Ereignisse, wie wetterbedingte Einflüsse, diese verlängern oder verkürzen können. Weitere allgemeine Hinweise siehe unten III. Allgemeines. Die betroffenen Bauabschnitte können Sie dem nachstehenden Lageplan entnehmen.



III. Allgemeines:

Wie bereits seit der Ausgabe vom 10. Februar 2023 angekündigt, haben die Bauarbeiten für den Ausbau der Ortsdurchfahrt in Merzhausen (L 122 Breisgau-Hochschwarzwald) am Montag, den 27. Februar 2023, begonnen. Insgesamt sind ca. drei Jahre Bauzeit veranschlagt.

Der Ausbau ist ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Merzhausen, des Abwasserzweckverbandes Breisgauer Bucht und dem Land Baden-Württemberg. Daneben werden insb. diverse Ver- und Entsorgungsleitungen mitsaniert, für die weitere Dritte zuständig sind. Konkret werden – neben der reinen Straßenbelagssanierung durch das Land Baden-Württemberg - die

- Wasserleitungen (Gemeinde),
- Straßenbeleuchtung (Gemeinde)
- Entwässerung von Grundstückseinfahrten, wo notwendig (Verpflichtung privater Grundstückseigentümer)
- Schmutzwasser-/ Regenwasserkanäle inkl. deren Hausanschlussleitungen (Abwasserzweckverband Breisgauer Bucht / Gemeinde)
- Stromleitungen (bnNETZE)
- Breitband und Glasfaser (Deutsche Telekom, Zweckverband Breitband Breisgau-Hochschwarzwald / Gemeinde)
- Fuß- und Radwegeführung (Gemeinde / Land Baden-Württemberg)

z. T. instandgesetzt und/oder vollständig erneuert.

Die Teilmaßnahme zur Verbesserung der Fuß- und Radwegeführung (Ausbau Gehweg und Radfahrerschutzstreifen) werden im Rahmen des Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes – LGVFG – gefördert. Die Mittel stammen aus dem baden-württembergischen Staatshaushalt, den der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Um eine lange Zeit im Vorfeld der Umsetzung, fast unumgänglich scheinende, Vollsperrung der Hexentalstraße während der Bauzeit abzuwehren, konnte durch die Gemeindeverwaltung gemeinsam mit einigen Grundstückseigentümern entlang der Hexentalstraße erreicht werden, dass diese Teile ihrer privaten Grundstückszufahrten zur Verfügung stellen, um die benötigten Straßenquerschnitte für halbseitigen Verkehr zu erreichen. Ohne diese freiwillige Bereitschaft wären sowohl die Bürgerinnen und Bürger von Merzhausen, sowie insbesondere der Öffentliche Nahverkehr (Schüler- und Pendlerverkehr) vom und in das obere Hexental während der Bauzeit, teils über viele Monate abgeschnitten und gezwungen gewesen, den Schönberg je nach Fahrziel mit erheblichem Umweg und Zeitaufwand über die westliche Seite zu umfahren. An diesem Beispiel zeigt sich, wie durch die Bereitschaft Weniger, miteinander Lösungen zu finden, einer großen Bevölkerungsgruppe sowie den öffentlichen Verkehrsbetrieben die wohl größten Einschränkungen erspart werden konnten. An dieser Stelle sei diesen Grundstückseigentümerinnen und –eigentümern noch einmal ein besonderer Dank ausgesprochen.

Insgesamt wird es nun bei dieser komplexen Maßnahme insgesamt 19 Bauabschnitte über mehr oder weniger kurze Distanzen geben. Um den halbseitigen Verkehr zu gewährleisten, werden je Bauabschnitt die jeweils östliche bzw. westliche Fahrbahnseite direkt nacheinander saniert bzw. ausgebaut.

Während der Sanierung sind die Anliegergrundstücke sowie die Grundstücke, die deren Zufahrt mitnutzen, innerhalb des betroffenen Bauabschnitts von der Hexentalstraße aus nur fußläufig erreichbar. Ein An-/Abfahren mit Fahrzeugen wird ausdrücklich nicht möglich sein. Ggf. kann vor Ort mit den im Einsatz befindlichen Firmen geklärt werden, ob es anderweitige Zufahrtsmöglichkeiten gibt. Wir bitten hier jedoch, um Verständnis, dass die Firmen – dabei, wie auch bei der übrigen Arbeit - die Arbeitsschutzvorschriften aus Haftungsgründen zwingend einhalten müssen.

Wie oben bereits erwähnt, kann die Straßensanierung glücklicher Weise mit einer halbseitigen Sperrung erfolgen, sodass ein dauerhaftes Befahren der Straße selbst (L122, Hexentalstraße) für Fahrzeuge sowie der Fußgängerverkehr gemäß entsprechender Beschilderung (analog einer Verkehrsrechtlichen Anordnung durch die Straßenverkehrsbehörde) möglich bleibt.

Rechtzeitig zum Beginn der Sanierung der L 122 konnten wie geplant die Sanierungsarbeiten an der Alten Straße zwischen Au und Merzhausen fast als Punktlandung rechtzeitig abgeschlossen werden. Somit konnte, gemessen an der voraussichtlich ca. dreijährigen Bauzeit für die L 122, eine gute und sichere alternative Wegführung für den Fuß- und Radverkehr von und nach Merzhausen sichergestellt werden.

Da die Maßnahmendurchführung sehr komplex ist und sich täglich durch unvorhergesehene Einflüsse Änderungen ergeben können, werden Sie über notwendige kurzfristige Einschränkungen möglichst rechtzeitig durch das Baustellenpersonal der Baufirma, Ch. Pontiggia, Waldkirch vor Ort informiert. Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage der Gemeinde Merzhausen (<https://www.merzhausen.de/unsere-gemeinde/projekte/aktuelle-projekte> unter dem Punkt „Sanierung Landesstraße 122 Ortsdurchfahrt“) sowie über Pressemitteilungen im Amtsblatt. Sobald bekannt ist, wann der nächste Bauabschnitt planmäßig beginnt, wird dies im Amtsblatt neu veröffentlicht.

Gemeinsam sind alle Beteiligten bestrebt, die Gesamtmaßnahme so zügig wie möglich durchzuführen, sowie die Einschränkungen für die durch die Maßnahme betroffenen Personen, unter bestmöglicher Abwägung aller Interessen, so gering wie möglich zu halten. Gleichwohl bitten wir um Ihre Unterstützung sowie um Nachsicht und Verständnis für mögliche Einschränkungen.

Zusätzlich ergeht an dieser Stelle noch der Hinweis der SBG Südbadenbus GmbH zum Linienverkehr der Linie 7208:

Es ist beabsichtigt, den Linienverkehr während der gesamten Bauzeit weitgehend unverändert nach bestehendem Fahrplan weiterzuführen. Die Bedienung der Haltestelle Merzhausen Ortsmitte/FORUM muss leider entfallen. Der Bürgerbus Merzhausen ist während der ersten Bauabschnitte nicht von der Baustelle betroffen. Ob während der Bauphase sonstige Haltestellenverlegungen erforderlich werden, muss je nach Erreichen der einzelnen Bauabschnitte entschieden werden. Die entsprechenden Verkehrsmeldungen sind unter dem folgenden Link abrufbar:

<https://www.dbregiobus-bawue.de/aktuell/verkehrsmeldungen/suedbadenbus>